

**NUR DIE WAHRHEIT MACHT FREI !**

# **KOMMENTARE**

**ZUM ZEITGESCHEHEN**

FOLGE 463

FEBER 2009

## ***Eine beispiellose Frechheit***

leistete sich die „Financial Times“. Und zwar: Der Sportwagenhersteller Porsche wurde in einer jährlich stattfindenden Wahl zum „Sprachwahrer des Jahres“ erkoren. Porsche setzt betriebsintern ganz auf die deutsche Sprache und begründet dies damit, „weil der Einfallsreichtum der Ingenieure dann größer ist“. Deutsch als Unternehmenssprache sei ein Erfolgsfaktor.

Daraufhin kritisierte die englische „Financial Times“ die Auszeichnung mit scharfen Worten. Die Zeitung verspottete die Porsche-Lenker als „Kartoffelbauern“, die mit ihrem Festhalten an der deutschen Sprache nicht nur ein deutsch-provinzielles Bild abgeben, sondern auch die Wünsche der ausländischen Investoren mißachten.“

Die „Deutsche Sprachwelt“ antwortete auf diese Frechheit mit einem Offenen Brief. [www.deutsche-sprachwelt.de/nachrichten/neues-detail.php?id=502](http://www.deutsche-sprachwelt.de/nachrichten/neues-detail.php?id=502) .

Am Rande vermerkt: Während Porsche einer der erfolgreichsten Autohersteller der Welt ist, ist die englische Autoindustrie pleite oder in ausländischem Besitz.

## **Türkei sperrt Ausländer aus**

Die türkischen Behörden haben per Erlaß den Verkauf von Häusern und Wohnungen an Ausländer gestoppt. Mehr als 70.000 Ausländer, darunter rund 10.000 Deutsche, 15.000 Briten und auch einige hundert Österreicher, haben in den vergangenen Jahren Häuser an den türkischen Sonnenküsten von Izmir an der Ägäis bis Alanya am Mittelmeer gekauft.

Die Kemalistenpartei CHP hat ein Verfassungsgerichtsurteil gegen den Immobilienverkauf an Ausländer erwirkt. Die türkische Regierung in Ankara hat es versäumt, binnen drei Monaten Einspruch gegen das Urteil zu erheben. Deshalb ist das Verbot jetzt in Kraft getreten.

## **Jüdischer Staat in Thüringen ?**

Der 36jährige jüdische Künstler Ronen Eidelmann, in New York geboren und dann in Israel aufgewachsen, hat in Weimar ein Vorhaben begonnen, „in der Mitte Deutschlands“ einen jüdischen Staat zu gründen. Die Auswanderung Deutscher aus Thüringen solle durch Menschen aus Israel ausgeglichen werden. Die Schiller- und Goethestadt Weimar sei mit dem früheren KZ Buchenwald die richtige Umgebung für sein „Medinat Weimar“.

## ***Sie werden immer dümmer***

Kaliforniens Behörden haben die von Trauscheinen verbannten Ausdrücke Braut und Bräutigam wieder erlaubt: Nach der Einführung der Homosexuellen-Ehe war auf Heiratsurkunden geschlechtsneutral korrekt nur „Partei A“ und „Partei B“ gestanden. In Zukunft wird es erste und zweite Person oder traditionell Braut und Bräutigam heißen.

In der Zwischenzeit ist die Homo-Ehe durch eine Volksabstimmung wieder abgeschafft.

# **UMSTRITTEN**

Ist Ihnen das Modewort der Gutmenschen schon aufgefallen?

Politiker, die ihnen nicht genehm sind, sind automatisch umstritten, Forderungen des Volkes, die sie nicht erfüllen wollen, sind umstritten, Kornblumen zum Beispiel, die sie partout nicht mögen, sind umstritten, Künstler, die nicht den staatlichen Sanktus haben, sind umstritten, natürlich sind auch politische Gruppen, die dem System nicht in den Kram passen, umstritten, selbst Kirchenfürsten, die dem Zeitgeist zuwider denken, sind umstritten.

Sie sind aufgefordert, die Liste fortzusetzen. Material finden Sie täglich in den meisten Tageszeitungen und selbstredend im Rotfunk ORF. Und lesen Sie – beim Teufel! – ja keine umstrittenen Zeitungen!

Auffallend ist auch die Einhelligkeit des Urteils „umstritten“. Hat einmal Ariel Muzicant, Präsidentin Prammer, das Denunziantenstadl DÖW oder irgendein Menasse etwas oder jemand für umstritten erklärt, dann ist er das in sämtlichen gelenkten Medien.

Und die Moral von der Geschichte?

Achten Sie auf diese Bezeichnung und schätzen Sie diese! Umstrittene Personen, Gruppen, Parteien, Publikationen, Künstler, Bücher – das sind die wahrhaft interessanten. Die sollten Sie sich näher ansehen, die sollten sie lesen – und eventuell diese unterstützen.

Immer in der Geschichte waren es die „umstrittenen“, die für Recht und Freiheit gestritten haben und eines Tages verfaulte und verkommene Strukturen zum Einsturz gebracht haben. Immer und zu allen Zeiten. Auch heute. k – d

## **ZITAT**

Joachim Fernau: „Am deutschen Wesen wird die Welt genesen“ – nein, ganz sicher nicht. Aber wir, wir könnten daran genesen. Wenn wir begreifen, was wir da huckepack tragen. Wenn wir aufhören mit dem Fratzschneiden und sind, die wir sind. Der Herr der Welt will uns wiedererkennen, wie er uns gemeint hat.“

## ***Afghanen gibt es nicht***

Kurt Seinitz in der KRONE: „Afghanistan ist ein Vielvölkerstaat mit ethnischen Verbindungen zu allen Nachbarstaaten. Afghanen im engeren Sinne gibt es nicht; (so wenig wie es „Belgier“ gibt). Afghanistan entstand durch gemeinsame Freiheitsinteressen. Das Staatsgefüge wird in Stammeskongressen locker zusammengehalten, die nur in einem einzig sind: Abwehr alles Fremden; keine fremden Herren. Hier verlor schon die Briten Kolonialkriege.

## **ZITAT**

Egon Friedell: „Die meisten unserer heutigen Wahrheiten haben so kurze Beine, daß sie gerade so gut Lügen sein könnten.“